



F.E.L.S Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Postfach 11 02 41 • D-95421 Bayreuth

OPUS Marketing GmbH
Am Pfaffenleck 10
95448 Bayreuth

RA Becker
ra.becker@fels-legal.de

+49 921/7566-500
+49 921/7566-140

Bayreuth, den 16.05.2024
Unser Zeichen: 05502Y20 I/sm

Datenschutzbericht des betrieblichen Datenschutzbeauftragten Rechtsanwalt Christian Becker, F.E.L.S Rechtsanwaltsgesellschaft mbH für die OPUS Marketing GmbH

1. Zweck des Datenschutzberichtes

Der Datenschutzbericht dient zur Vorlage bei der Geschäftsführung sowie zum Nachweis der Konformität gegenüber Kunden und Dienstleistern.

Er wird regelmäßig jährlich im Rahmen der Tätigkeit des externen Datenschutzbeauftragten erstellt. Der vorliegende Bericht ist der dritte Datenschutzbericht seit Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung am 25.05.2018.

2. Unternehmen

Bei dem Unternehmen, der OPUS Marketing GmbH, handelt es sich um eine Marketing- und Kommunikations-Agentur mit mehr als 50 Mitarbeitern, einer breiten Kundenstruktur, einer Vielzahl von Lieferanten und einer gemischten IT-Infrastruktur.

Im Berichtszeitraum sind die Darius Wittmann und Herr Peter Wölfel zusätzlich zu Herrn Philipp Scherer Geschäftsführer mit eigenen Fachbereichen geworden. In datenschutzrechtlicher Hinsicht hat dies zu einer nochmaligen Verbesserung des ohnehin schon überaus tragfähigen Datenschutzmanagements geführt, da die Verbreiterung der Geschäftsführung im Hinblick auf Darius Wittmann als Geschäftsführer digital zu einer weiteren Ausdifferenzierung der IT-Einrichtungen geführt hat.

Das Unternehmen ist nunmehr operativ in 10 Abteilungen aufgeteilt. Die Administration erfolgt durch die IT-Einheit. Die Buchhaltung erfolgt im Haus durch eine Fachkraft.

3. Aufsichtsbehörde

Die zuständige Aufsichtsbehörde für die OPUS Marketing GmbH ist das Bayerische Bundesamt für Datenschutzaufsicht in Ansbach, Promenade 18, 91522 Ansbach. Auf den dortigen Tätigkeitsbericht wird verwiesen, https://www.lida.bayern.de/media/baylda_report_13.pdf.

4. Datenschutzmanagement

Die OPUS Marketing GmbH hat im Vorgriff zum Inkrafttreten der DS-GVO eine Datenschutzmanagement-Software implementiert. Es handelt sich dabei um das Programm Privacysoft der Projekt29 GmbH & Co. KG, Ostengasse 15, 93047 Regensburg

Im Berichtszeitraum ist das Datenschutzmanagement durch eine massive Umstrukturierung der operativen Einheiten und der Datenzugriffe geprägt gewesen. Die Ausdifferenzierung zu den obenstehenden 10 Abteilungen wurde flankiert durch eine Konsolidierung von Netzwerk und Zugangsinfrastruktur; eine Neustrukturierung der Netzwerkumgebung und Datenfreigaben nach einem Zero-Trust-Prinzip kann nur dann erteilt werden, wenn ein Zugriff tatsächlich notwendig ist (strenges need-to-know-Prinzip). Dieses Prinzip findet Anwendung nicht nur auf personenbezogene Daten und geht deswegen weit über die Anforderungen des Datenschutzrechtes hinaus.

Auch wurde eine neue Branchensoftware eingeführt, welche vom Grund auf nach den beschriebenen Prinzipien aufgebaut wurde und das hohe Maß an IT-Sicherheit und Datenschutzmanagement unterstreicht.

5. Verarbeitungsverzeichnis

Die OPUS Marketing GmbH hat ein vollständiges Verarbeitungsverzeichnis. Dieses ist im Rahmen der Umsetzung des Datenschutzmanagementsystems entstanden, im vergangenen Jahr wurden für neue Verarbeitungstätigkeiten entsprechende Eintragungen vorgenommen. Alle Eintragungen des vergangenen Berichtszeitraums haben weiterhin Gültigkeit.

6. Datenschutzrichtlinien

Die OPUS Marketing GmbH hat eine interne Datenschutzrichtlinie erlassen, in welcher die Mitarbeiter auf den Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet wurden. Diese wurde flankiert durch eine Datenschutzverpflichtung eines jeden Mitarbeiters. Im Berichtszeitraum sind mehrere Mitarbeiter neu hinzugekommen, alle wurden entsprechend verpflichtet und geschult.

7. Schulungen

Schulungen wurden hausintern auf Basis der neuen IT-Sicherheit durchgeführt. Ein Schwerpunkt lag in der Umsetzung des TTDSG auch für die Kunden der OPUS Marketing GmbH.

8. Auftragsverarbeiter / Auftragsverarbeitung / Joint Control

Mit sämtlichen Auftragsverarbeitern, mit denen die OPUS Marketing GmbH laufende Geschäftsbeziehungen unterhält, wurden Auftragsdatenverarbeitungsverträge geschlossen. Es sind Abläufe etabliert worden, sicherstellen, dass beim Einsatz neuer Auftragsdatenverarbeiter vor der ersten Datenweitergabe unterschriebene Auftragsdatenverarbeitungsverträge vorliegen.

Die OPUS Marketing GmbH wird selbst auch für Kunden als Auftragsverarbeiter tätig. Überall, wo dies der Fall ist, wurde die Tätigkeit erst aufgenommen bzw. weitergeführt, wenn ein Auftragsverarbeitungsvertrag vorlag. Soweit die OPUS Marketing GmbH selbst als Auftragsverarbeiter tätig wird, liegen also immer Auftragsverarbeitungsverträge vor.

Vorortkontrollen von Auftragsdatenverarbeitung wurden nicht durchgeführt, jedoch wurden Fernüberprüfungen von mehreren neuen Auftragsdatenverarbeitern vorgenommen.

Vorabkontrollen von Auftragsverarbeitern und Audits wurden vereinzelt durchgeführt, dies insbesondere bei Systemwechseln. Hier erfolgte durch den betrieblichen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rechtsanwalt Christian Becker, eine Überprüfung anhand der Produktbeschreibungen und Rücksprache mit den jeweiligen IT-Sicherheitsverantwortlichen.

Im Rahmen des Joint Control bzw. der gemeinsamen Verantwortung wird die OPUS Marketing GmbH als gemeinsamer Verantwortlicher neben der Meta Corporation tätig angesichts der Tatsache, dass eine Facebook-Fanpage betrieben wird. Mit Facebook respektive Meta ist ein entsprechender Vertrag über die Verantwortlichkeiten im Rahmen der gemeinsamen Verantwortung geschlossen worden, dieser ist hier abrufbar: https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum

9. Betroffenenrechte, Datenschutzvorfälle

Im Berichtszeitraum kam es zu keinem Datenschutzvorfall.

10. IT-Sicherheit

Die OPUS Marketing GmbH verfügt über eine IT-Infrastruktur, bestehend aus MAC-OS-Rechnern. Die MAC-Rechner werden intern administriert.

Wie bereits oben dargestellt, ist im Berichtszeitraum das Zugriffs- und Datenspeicherungsmanagement insgesamt neu gestaltet worden; es werden auf Basis eines Zero-Trust-Prinzipes Datenzugriffe nur dann gestattet, wenn diese notwendig sind (strenges need-to-know-Prinzip). Durch die Neustrukturierung der Server-Infrastruktur wurde die IT-Sicherheit erhöht im Hinblick auf potentielle Angriffe und fehlerhafte Zugriffe. Nicht zuletzt ermöglicht auch die neue Branchensoftware ein feingliedrigeres Zugriffsmanagement, wodurch Datenzugriffe auf ein Minimum reduziert werden.

Auf weitere Ausführungen zur IT-Sicherheit wird an dieser Stelle aus Geheimhaltungsgründen verzichtet.

Weiterhin ist ein externer Deep-Scan-Stresstest durchgeführt worden, hierbei sind keine Sicherheitslücken gefunden worden.

11. Personeller Aufwand

Der personelle Aufwand im Berichtszeitraum war überobligatorisch hoch, die OPUS Marketing GmbH widmet mit dem Thema Datenschutz große Aufmerksamkeit und legt großen Wert auf Compliance.

Die OPUS Marketing GmbH hat die Verbreiterung der Geschäftsführung genutzt und massive personelle Kapazitäten für das Thema IT-Sicherheit und Datenschutz auf der Geschäftsführerebene geschaffen. Die Umsetzung der Restrukturierung war Aufgabe aller Mitarbeiter.

12. Zusammenfassung

Die OPUS Marketing GmbH hat im Berichtszeitraum ein etabliertes und funktionierendes Datenschutzmanagementsystem nochmals verbessern können, damit ihr bisher schon bestehendes Datenschutzmanagement und IT-Sicherheitsniveau steigern können.

Im Hinblick auf Datensicherheit und Datensparsamkeit geht die OPUS Marketing über das gesetzlich geforderte Maß hinaus.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden.



Christian Becker
Rechtsanwalt